

Wirdumer Ortsfeuerwehr öffnet ihre Türen

Wirdum/gil – Alle, die schon immer wissen wollten, wie eine Freiwillige Feuerwehr arbeitet, mit welchen Gerätschaften sie ausgestattet ist und was sie zu leisten vermag, haben am Sonnabend eine gute Gelegenheit, um sich darüber ausgiebig zu informieren. Die Ortsfeuerwehr Wirdum lädt dann nämlich zu einem Tag der offenen Tür in ihr Feuerwehrhaus ein.

Zwischen 10 und 17 Uhr gibt es ein Programm: Dabei können interessierte Bürger nicht nur das neue Feuerwehrfahrzeug der Wirdumer Brandbekämpfer begutachten, sondern dieses auch bei einem simulierten Einsatz erleben. Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit verschiedenen Angeboten reichlich gesorgt.

„Tour de Störtebeker“ führt nach Hamburg

Mit dem Rad von Denkmal zu Denkmal

Marienhafemg – Was haben Marienhafemg und Hamburg gemeinsam? Sowohl im Brookmerland als auch in der Elb-Metropole hat Seeräuber Klaus Störtebeker Spuren hinterlassen und hier wie dort wird daran mit einem Denkmal erinnert. Diese sind Ausgangs- und Zielpunkt einer ungewöhnlichen Radtour. Innerhalb eines Tages will der Marienhafener Helmut Schipper die rund 270 Kilometer lange Strecke schaffen. Heute in aller Frühe hat sich der 52-Jährige auf den Weg gemacht: „In 15 bis 16 Stunden will ich da sein.“ In Hamburg wird der Ostfrieser von Tourismus-Vertretern empfangen.

Sechs Wochen lang hat sich Schipper auf die Gewalttour vorbereitet. Täglich ist er zur

Arbeit im Emdener VW-Werk geradelt. Die Kollegen hätten schon gewitzelt, ob er seinen Führerschein los sei, weiß Theo Moltz, Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Marienhafener Kaufleute.

Die IG nimmt die „Tour de Störtebeker“ zum Anlass für eine Wette. Sollte der Radler die Strecke bewältigen, spenden die Gewerbetreibenden 100 Euro für den guten Zweck. Macht Schipper schlapp, muss er zahlen. Der Erlös geht an die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS).

Als Lohn für die Strapaze kann Schipper Störtebeker im Juli 2005 live sehen. Dann finden die nächsten Freilichtspiele in Marienhafemg statt, und der zuständige Arbeitskreis spendiert zwei Freikarten.



Mit dem Rad auf Seeräubers Spuren. Helmut Schipper (rechts) radelt von Marienhafemg nach Hamburg. Theo Moltz, Vertreter der Marienhafener Geschäftsleute, wettet als Anreiz und für den guten Zweck, dass Schipper schlapp macht. FOTO: MÜLLER-GUMMELS

Künstler widmen sich Thema „Mensch“

14. Dornumer Kunsttage vom 17. Juli bis 7. August – Ausstellung im Wasserschloss – Publikumspreis

Zur Veranstaltung gehört auch ein umfangreiches Rahmenprogramm.

Dornum/reh – Mit den 14. Dornumer Kunsttagen wollen der Verein „Kunst- und Kulturfreunde Dornum und Umgebung“ zusammen mit der Gemeinde dem Publikum wieder eine qualitativ hochwertige Ausstellung bieten. Ohne Sponsoren sei dies jedoch nicht möglich, betonte Gemeindedirektor Dieter Erdmann gestern während eines Pressegesprächs.

„Es kostet viel Durchhaltevermögen und Kraft, eine Veranstaltung dieser Größenordnung, wie es die Dornumer Kunsttage sind, heute noch auf die Beine zu stellen“, unterstrich Heiko Jörn, Kunst-



Arbeitskreismitglieder und Vertreter der Gemeinde haben gestern das Programm sowie die Künstler zu den „Dornumer Kunsttagen 2004“ vorgestellt. Im Mittelpunkt steht der „Mensch“. FOTO: HEIN

pädagoge und Arbeitskreismitglied. In vorbildlicher Zusammenarbeit und vielen Sitzungen im Vorfeld hätten es Verein und Gemeinde auch diesmal geschafft. Unterstützt wird die Veranstaltung von der EWE-Stiftung, Sparkasse Aurich-Norden, LBS-Bausparkasse, Frisia-Reederei, VGH-Versicherungen, Eihusen & Wilken Dornum, Windpark Georgshof Dornum und Getränke Lammers Norden.

Für Diskussionen innerhalb des Arbeitskreises, der sich bereits seit August vergangenen Jahres mit den Kunsttagen 2004 beschäftigt, sorgte auch die Themenfindung. Mit der „Satire“ als Thema wolle man sich noch Zeit lassen, hieß es. Losgelöst vom Bezug zu Landschaft

und Gegenständen, habe der Arbeitskreis die Ausstellung unter das Motto „Mensch über Mensch“ gestellt. 13 Künstler aus dem hiesigen Raum, den Niederlanden, dem Oldenburger Land und Münsterland haben daraufhin das Thema aktuell und kritisch in ihren Werken verarbeitet.

Zum Programm der Kunsttage, die bis zum 7. August andauern, zählen Führungen, ein Jazz-Frühstücken, ein Konzert des „Musikalischen Sommers“ sowie Konzerte auf der Dornumer Holy-Orgel in der St. Bartholomäuskirche. Die Besucher sind wieder aufgefordert, ihr Votum für den Publikumspreis abzugeben, der am Sonnabend, 7. August, um 15 Uhr vergeben wird.

Verwandte und Freunde feiern mit den Schulabgängern

Hager organisieren Ball mit abwechslungsreichem Rahmenprogramm – Preis für Rena Garrelts

Hage – Am Freitagabend hat zur Verabschiedung der 10. Klassen der KGS Hage ein großer Ball im Haus des Gastes in Norddeich stattgefunden. Rund 300 Eltern, Großeltern, Freunde, Bekannte und Lehrer feierten dabei in herzlicher Atmosphäre mit den Schulabgängern.

Regina Sell und Stefan Weikert führten mit Tanzlehrer H. Galts durch ein abwechslungsreiches Programm, das sowohl verschiedene Sketche als auch musikalische Beiträge durch Schulband und Schüler des WPK Musik enthielt. Die Schüler des Abschlussjahrgangs konnten eindrucksvoll zeigen, was sie im Tanz- und Benimmkurs bei der Tanzschule Galts gelernt hatten.

Grüßworte sprachen Samt-



Im Takt. Die Schüler konnten eindrucksvoll zeigen, was sie im Tanz- und Benimmkurs gelernt haben.

gemeindedirektor Ludwig Brüggemann, die Elternvertreterin Anne Redenius und

der Schulleiter der KGS Hage, Theo Wimberg. Dieser bezeichnete den Abschluss-

jahrgang als einen besonderen, der in den vier Jahren kaum Probleme gemacht

habe und dem es gelungen sei, statt eines Chaostages am letzten Schultag ein rundes Schulfest zu organisieren.

Mit den besten Wünschen für ihre weitere Zukunft verabschiedete der Schulleiter die scheidenden Schülerinnen und Schüler. Von den 102 Schulabgängern erhielten zwölf den Hauptschulabschluss, 41 den Realschulabschluss und 49 den Erweiterten Sekundarabschluss 1 des Real- und Gymnasialzweiges. Rena Garrelts erhielt wegen herausragender Leistungen vom Förderverein der Schule einen Buchpreis.

SIE HABEN'S GESCHAFFT – DIE SCHULABGÄNGER DER KOOPERATIVEN GESAMTSCHULE HAGE

Hinweis: Eine Klasse 10c gibt es nicht.

10a: Christian Bents, Ines Collmann, Daniela Dirks, Ingo Eggert, Matthias Feddermann, Andrea Felsch, Thomas Flick, Frauke Ginschel, Karsten Harms, Tanja Heidemann, Arne Heres, Heiko Hoffmeister, Christina Hüls, Onno Ibben, Andreas Kaiser, Stephan-Ole Leppich, Andreas Meier, Wilke Oncken, Daniel Radekopp, Helge Redenius, Tido Remmers, Matthias Rüstmann, Gesa Xochtil Schwitters, Julian Suhren, Martin Voß (Klassenlehrer: Roelf Freese-mann).

10b: Sanita Boneshta, Anna Bredbere, Tim Eilers, David Freese, Martina Frerichs, Inga Goldenstein, Karola Guder, Petra Hermann, Sandra Hurtz, Tina Janssen, Maïke Kannegiesser, Judith Kern, Stephan Kooske, Gedo Lübbers, Thomas May, Patrick Müller, Dirk Raschke, Yvonne Rump, Andreas Schwitters, Thorsten Seeberg, Uwe Stür, Newton Theißmann, Timo Uphoff, Bithja Wirmann, Janina Zöllner (Klassenlehrerin: Doris Krug-Wagner).

10d: Janina Bents, Andrea Brust, Griet Bünting, Melf Cordes, Hilko Feldmann, Sascha Freese, Sven Freytag, Rena Garrelts, Anja Jungklaus, Silke Kroon, Ralf Lackner, Jaïke Luitjens, Christina Meindl, Franziska Ritschel, Sven Röpkes, Andrea Schlicht, Anke Schoolmann, Konstantin Schwabauer, Bianca Sell, Regina Sell, Kerstin Steitzer, Daniela Tjaden, Kristina Warfsmann, Nils Wippich, Nicole Wolbergs (Klassenlehrerin: Elke Stroman).

10e: Elena Beck, Philip Braasch,

Sandra Claassen, Anja Edzards, Katja Ehmen, Tobias Feistel, Elena Finke, Heiko Fischer, Hanno Folkerts, Sascha Hartmann, Karola Heinken, Sandra Marschall, Debora Müller, Vanessa Pohlers, Daniel Rector, Danica Rosenboom, Thorsten Schulze, Marcel Siebelds, André-Leon Terbeck, Andreas Theene, Ina Thiele, Henrik Volk, Enno de Vries, Stefan Weikert, Tammo Wiegmann, Anja Wienekamp, Anna Willems (Klassenlehrer: Dieter Stroman).

HEUTE

Hage – Archiv und heimatkundliche Sammlung im Magda-Heyken-Haus in Hage, Eschentüner 4, sind von 15 bis 16 Uhr geöffnet. Kontakt (04931) 99 70 92.

Ostermoordorf – Der Schützenverein Gut Ziel Ostermoordorf trifft sich zu einer Mitgliederversammlung im Schützenhaus. Thema ist das Schützenfest.

Dornum – „Nachtorgel bei Kerzenschein“ heißt es wieder um 21 Uhr in der Dornumer Kirche. Es spielt Professor José Gonzales Uriol. Auf dem Programm stehen Stücke der wichtigsten spanischen und portugiesischen Orgelkunst aus Renaissance und Barock. Karten gibt es an der Abendkasse.

POLIZEIBERICHT

Einbruch in Turnhalle

Wirdum – Wie die Polizei jetzt mitteilt, sind zwischen dem 2. und 5. Juli bislang unbekannte Täter in die Turnhalle der Wirdumer Schule eingebrochen. Ihre Beute: ein Radiowecker.

GLÜCKWUNSCH

Engeline Janßen, geborene Barkhoff, aus Uppgant-Schott, feiert heute ihren



92. Geburtstag. Seit verganginem Jahr lebt die Jubilarin im Liedeleer Seniorenhaus in Marienhafemg.

KURZ NOTIERT

Brookmerland: Karten für Ferienprogramm

Marienhafemg – Für das Ferienprogramm im Brookmerland sind noch einige Karten zu haben: Freie Plätze gibt es noch für die Halb- und Ganztagsfahrten (nach Thüle und zum Ocean Wave beziehungsweise nach Shlaggharen und zum Schloss Dankern) sowie für das Zeltcamping in Osterupgant. Letzte Möglichkeit, Karten zu erwerben, ist morgen von 16 bis 16.30 Uhr vor dem Rathaus in Marienhafemg.

☎ 04934-6348

Sonntagskonzert am Kurzentrum in Berum

Berum – Die Kurverwaltung Hage, der Förderverein Ferienpark Ostfriesland und das Restaurant Krone laden am Sonntag von 11 bis 13 Uhr im oder am Haus des Gastes zu einer Veranstaltung mit dem Damen-Shantychor Aurich ein.

AsF Hage macht Pause

Hage – Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) in Hage macht Sommerpause und lädt daher erst wieder am 21. September zu ihren öffentlichen Sitzungen ein.

KONTAKT

Richard Fransen 925-321
Rainer Müller-Gummels 925-320